

**Zeitschrift:** Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
**Herausgeber:** Emanzipation  
**Band:** 22 (1996)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Vereinigung für Frauenrechte Basel: Frauen aus Geschichte und Mythologie  
**Autor:** sma  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-361945>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### «BALance»: Neue Kurse für Frauen

bo. Seit sieben Jahren bietet der Verein «BALance» berufliche Ausbildungs- und Laufbahnberatung für Frauen an. Soeben ist das neue Programm erschienen. Eine Auswahl aus dem reichhaltigen Kurs- und Seminarangebot: Projektmanagement, Einführung ins Marketing, Rhetorik, Erfolgreiche Medienarbeit, Wiedereinstieg, Standortbestimmung für erwerbslose Frauen und vieles mehr! Neu im Angebot sind die Seminare: Umgang mit Aggressionen, Feministische Ethik, Sponsoring. Zum zweijährigen Ausbildungsgang «Frauen führen» gibt es ein Spezialprogramm. Ausserdem bietet «BALance» Personalberatung und Coaching an.

Bezug: BALance, Weberstr. 21, 8004 Zürich, Tel.: 01/295 30 30.

### Aids: Der Frauenanteil an Neuinfektionen nimmt zu

bo. Die Gruppe der heterosexuell angesteckten Personen, die keiner «klassischen» Risikogruppe angehören, hat seit 1990 die meisten Infektionen zu verzeichnen. Der Frauenanteil nimmt dabei stetig zu. Die Zahlen der seit 1983 geführten Statistik des Bundesamtes für Gesundheitswesen (BAG) stellen folgendes fest: Per Ende 1995 waren von allen Erkrankten und HIV-Positiven rund ein Drittel Frauen. In der Gruppe der heterosexuell angesteckten Personen sind aber bereits 54 Prozent betroffen.

40 Fachfrauen und ein Fachmann trafen sich Anfang März in Zürich zwecks Austausch und Vernetzung. Das Aktionsprogramm «Gesundheit von Frauen – Schwerpunkt HIV-Prävention» des BAG befindet sich zeitlich

in der Mitte; es wurde 1994 gestartet und schliesst Ende 1997 ab. Rund 1,8 Mio. Franken stehen zur Verfügung. Die frauenspezifische Kampagne geht davon aus, dass Empfehlungen allein wenig nützen. Um die Forderung nach Safer Sex bei ihren Partnern durchzusetzen, müssten Frauen in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden.

Quelle: NZZ, 4.3.96.

### Glückliche, gesunde Männer

sw. Männer, wollt ihr glücklich sein, fit und gesund? Nichts einfacher als das. Putzt, kocht, giesst die Blumen. Denn wie euer Artgenosse, der US-Psychologe John Gottman in einer nur gerade 20 Jahre dauernden Studie herausgefunden hat, leben Männer, die sich an der Hausarbeit beteiligen, gesünder und bezeichnen sich selber als glücklich. Ein weiteres Ergebnis der Studie: Paare, die gemeinsam putzen, streiten anscheinend weniger und bleiben länger fit. Na also. Da haben wir doch endlich die ultimative Argumentationslinie für die Neuverteilung der Arbeit auf dem Tisch. Was bedeutet daneben schon die Emanzipation der Frauen ...

Quelle: Facts 11/1996.

### Vereinigung für Frauenrechte Basel: Frauen aus Geschichte und Mythologie

sma. Die Vereinigung für Frauenrechte Basel – vor 1971 Vereinigung für Frauenstimmrecht Basel – wird 80 Jahre alt. Aus diesem Anlass findet am 14. Juni in der Kulturwerkstatt Kaserne (Rossstall) ein Fest statt. In Ahnlehnung an die Dinner Party von 1986 in Frankfurt möchte die Vereinigung ein Fest der Basler Frauen aus Geschichte und Mythologie feiern. Nehmt die Spurensuche nach Eurer Ahnin schon jetzt auf. Ab sofort liegt im Gleichstellungsbüro Basel-Stadt, Grenzacherstrasse 1, eine Namensliste von historischen Frauen aus Basel auf! Ihr könnt dort mittwochs und donnerstags von 16 bis

18 Uhr die Ahnin Eurer Wahl recherchieren. Es erwartet Euch ein vielseitiges Kulturprogramm mit literarischer Lesung, Musik und Magie. Ab 23.30 Uhr Disco mit DJ Natascha und DJ Barbara. Frauen, geht hin und bringt ein Stück unserer verlorenen Geschichte ins Bewusstsein zurück!

Anmeldekarten + Infos: Vereinigung für Frauenrechte, Postfach, 4001 Basel.

### Erstes Labyrinth-Festival in Basel, 31. Mai und 1. Juni 1996

lsr. In Basel soll es einen Labyrinthplatz geben! Seit einem Jahr laufen in Basel die Vorarbeiten des Initiativkreises «Labyrinthplatz BS». Feministisch-theologisch, matriarchal, stadtplanerisch und quartierpolitisch tätige Frauen haben sich zu diesem Vorhaben zusammengeschlossen. Das Labyrinth symbolisiert nicht Verwirrung, sondern vernetztes Denken, zyklische Zusammenhänge und feministische Spiritualität. Ein Platz im Herzen der Stadt soll zu einem Begegnungsort, zu einem für alle zugänglichen Raum zum Erholen, Feiern und Tanzen verwandelt werden. Der von Frauen verwaltete Labyrinthplatz soll einer von dereinst 133 solchen Plätzen in Europa sein, dazu fehlt nicht zuletzt noch finanzielle Unterstützung. Am 31. Mai und 1. Juni soll das Erste Labyrinthfestival auf dem Leonhardskirchplatz sichtbar machen, worum es dem Initiativkreis geht. Mit vielen Attraktionen, Workshops, Kulinarischem und einem Frauenfest am Freitagabend will der Initiativkreis Labyrinthplatz auf seine Vision aufmerksam machen und die Besucherinnen zur Unterstützung anregen. Weitere Infos und Festprogramm bei: Forum für Zeitfragen, IK Labyrinthplatz BS, Postfach, 4009 Basel, Tel.: 061/382 88 04.